Mitmachen:

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die folgende Angaben beinhaltet:

- eigene Bewerbung
- „Ich schlage folgenden Verein/Selbsthilfegruppe/Einzelperson vor"

Bitte geben Sie Namen, Adresse, Telefon und eMail-Adresse an. Bei einer Nominierung bitte unbedingt die Institution oder Person mit Adresse und Telefon zusätzlich aufführen.

Angaben zum Projekt (eine Vorlage finden Sie unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de):

- Kurze Darstellung und Beschreibung des Projektes, max. zwei DIN A4 Seiten, ggf. auch Anlagen
- Ziele und Zielgruppen des Projektes
- Startzeitpunkt des Projektes
- Anzahl der Engagierten
- Evtl. Kooperationspartner
- Finanzierung des Projektes (öffentliche Förderung?)

Die Einreicherin/der Einreicher der Unterlagen ist automatisch mit der Veröffentlichung der Bewerbungsunterlagen und des Projektes einverstanden.
Natürlich können Sie sich auch über das Internet bewerben – dort können Sie Ihre Bewerbung direkt eingeben oder die Teilnahmebedingungen herunterladen. Weitere Infos finden Sie unter **www.unbezahlbarundfreiwillig.de**

Einsendeschluss ist der 25. Juni 2018

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ein Wettbewerb des Landes Niedersachsen, der VGH Versicherungen und der Sparkassen in Niedersachsen.

NDR 1 Niedersachsen

Hörerpreis

Niedersachsen – so vielfältig wie das Land ist auch das ehrenamtliche Engagement seiner Einwohner. NDR 1 Niedersachsen berichtet nicht nur regelmäßig über die Aktiven in Umweltschutz, Sport, Kultur oder Sozialem, sondern sucht auch einen würdigen Preisträger für den mit 3.000 Euro dotierten Hörerpreis. Sechs Initiativen stellen sich vom 20. bis 23. November 2018 der Wahl der Hörer: Beteiligen Sie sich!

Abschicken an:

Niedersächsische Staatskanzlei
– Unbezahlbar und freiwillig –
Planckstraße 2
30169 Hannover
Tel. 0511 – 120 67 43
Fax 0511 – 120 99 67 43
Christiane.Lamarre@stk.niedersachsen.de

www.unbezahlbarundfreiwillig.de

Engagiert

Der Niedersachsenpreis für Bürger-engagement

unbezahlbar und freiwillig 2018

Sven Seeland, First-Responder-Einheit der Freiwilligen Feuerwehr Luttrum, Preisträger 2017

Niedersachsen VGH Sparkasse

Niedersachsen VGH Sparkasse

Niedersachsen VGH Sparkasse

Engagiert in Niedersachsen – das möchten wir ehren!

Zu den zufriedensten Momenten im Leben zählen die, in denen wir uns freiwillig Zeit nehmen und uns für andere engagieren. Mit dem unbezahlbaren Gefühl, Sinnvolles zu leisten, von dem die Gemeinschaft profitiert. Genau darum geht es beim Niedersachsenpreis für Bürgerengagement 2018 der Niedersächsischen Landesregierung, der VGH Versicherungen und der Sparkassen in Niedersachsen. Worin besteht Ihr Engagement? Nutzen Sie die Gelegenheit, stellen Sie sich und das soziale Engagement Ihres Vereins, Ihrer Freiwilligengruppe oder Ihrer Institution vor.

Sie sind engagiert.

Bürgerengagement ist so vielseitig wie die Menschen, die es ausüben und die eins gemeinsam haben – ihr Einsatz fördert das Gemeinwohl. Ob Sie erfolgreich ehrenamtlich Aktive gewinnen, für ein spezielles Projekt beeindruckenden Teamgeist und außergewöhnlichen Einsatz zeigen oder ob Sie die Einbindung neuer Engagierter unterstützen – wir warten gespannt auf Ihre Bewerbung.

Wir sagen danke.

Sie stehen da, wo Sie hingehören: im Mittelpunkt. Insgesamt werden Preise für die Bereiche Kirche/Religiöse Gemeinschaften, Kultur, Sport, Umwelt und Soziales im Gesamtwert von 33.000 Euro verliehen. Die Preisübergabe erfolgt im Rahmen einer attraktiven Veranstaltung am 24. November 2018. Und wie es sich für eine solche Prämierung gehört, erhalten die GewinnerInnen neben den Geldpreisen noch eine zusätzliche Überraschung.

Keine leichte Wahl.

Eine Jury aus VertreterInnen gesellschaftlicher Institutionen sowie der Sponsoren wählt aus den Einsendungen die Eindrucksvollsten aus. Zusätzlich wählen die Hörer von NDR 1 Niedersachsen einen Preisträger. Womit auch immer Sie die Jury überzeugen – Ihr Engagement wird nachhaltig Schule machen, denn die ausgesuchten Beiträge werden anschließend veröffentlicht. So schafft Ihr Engagement Perspektiven für ein faires Miteinander in Niedersachsen.

Von links: Björn Strube und Sven Seeland von der First-Responder-Einheit der Freiwilligen Feuerwehr Luttrum

Schnelle Hilfe vor Ort – Preisträger 2017

15 Minuten soll es maximal dauern, bis der Rettungswagen eintrifft. 15 Minuten, die über Leben und Tod entscheiden können. Da die Freiwillige Feuerwehr Luttrum meist schon nach fünf Minuten am Unfallort ankommt, beschlossen acht Kameraden, diese Zeit zu nutzen und ließen sich in ihrer Freizeit zu Ersthelfern ausbilden. Sie investierten für die Ausbildung zwei Jahre, jeweils ihren Jahresurlaub und etliche Feierabende. Dank dieser sind sie nun dazu in der Lage erste Maßnahmen einzuleiten, wie Wunden zu versorgen, Menschen zu reanimieren, Schienen anzulegen und einen Defibrillator zu benutzen. Maßnahmen, die im Ernstfall ein Menschenleben retten können.